

CYBERSCHUTZ

Wozu braucht man einen CyberSchutz?

Kommunikations- und Informationstechnologien bilden das Rückgrat der modernen Unternehmenswelt. Dank der fortschreitenden Digitalisierung gelingt es, immer effizientere Lösungen für den Betriebsablauf zu entwickeln. Diese Entwicklung birgt jedoch auch neue Risiken. Denn aufgrund der Vernetzung sind Unternehmen anfällig wie nie zuvor für Cyber-Attacken wie Hacking und Phishing, Datenschutzverstöße und Datenverlust. Diese können nicht nur die Reputation Ihres Unternehmens gefährden, sondern den ganzen Betrieb zum Stillstand bringen.

BEISPIELE	
Hackerangriff/Telefonmehrkosten	Datenverschlüsselung
	
<p>Christian K. leitet einen Metallverarbeitungsbetrieb. An einem Freitagabend wurde die PIN zur Fernabfrage des Anrufbeantworters einiger Mitarbeiter gehackt. Dadurch konnten die Hacker eine Rufweitschaltung einrichten und über das ganze Wochenende die Amtsleitung der Telefonanlage unter ihre Kontrolle bringen, um Massenrufe ins Ausland zu tätigen.</p>	<p>In der Schreinerei M. hat sich ein Angreifer in die Systeme gehackt. Dabei wurde bei mehreren Systemen eine Schad-Software aufgespielt, so dass einige computergesteuerte Maschinen lahmgelegt wurden. Weiterhin war der Zugriff auf einige Rechner gesperrt, da Daten verschlüsselt wurden. Eine Wiederherstellung der Systeme und Daten war notwendig.</p>
<p>Schaden: 40.000 EUR Telefonmehrkosten</p>	<p>Schaden: 11.500 EUR für die Datenrettung 6.500 EUR für die Wiederherstellung der Systeme</p> <hr/> <p>18.000 EUR Gesamtschaden</p>



LEISTUNGEN DES CYBERSCHUTZES

Kostenübernahme bei Schäden im eigenen Unternehmen:

Entstehen Ihrem Unternehmen Schäden durch Hackerangriffe oder weil die Behörde Ihren Betrieb aufgrund von Datenschutzverletzungen vorübergehend schließt, übernimmt die Allianz:

- die Kosten für die Wiederherstellung der Daten und der Funktionsfähigkeit des Computersystems,
- die Kosten und den entgangenen Gewinn durch eine daraus entstehende Betriebsunterbrechung,
- Informationskosten, wenn Sie Kunden über den Verlust von Daten informieren müssen,
- die Kosten, wenn Ihre IT-Hardware beschädigt wurde,
- Kosten für die Behebung einer Sicherheitslücke, die für einen Cyber-Angriff ursächlich war.

Kostenübernahme bei Schäden, die Dritten entstanden sind:

Die Allianz prüft im Schadensfall zunächst, ob und in welcher Höhe Sie haftpflichtig gemacht werden können, und wehrt unberechtigte Ansprüche ab. Besteht der Anspruch zu Recht, übernimmt die Allianz die Kosten bei:

- Verletzungen der Vertraulichkeit von Daten und Datenschutz, digital und physisch, wenn z. B. ausgedruckte Dokumente gestohlen werden,
- Netzwerksicherheitsverletzungen, wenn z. B. von Ihrem Computer aus Hackerangriffe auf Computer Ihrer Kunden gestartet wurden,
- Verstößen gegen das Marken-, Persönlichkeits- oder Wettbewerbsrecht in der digitalen Kommunikation,

- Vertragsstrafen von Kreditkarten-Unternehmen, die diese verhängen, wenn z. B. die Kreditkartendaten Ihrer Kunden in Ihrem Online-Zahlportal durch Hacking in fremde Hände gelangen.

Wichtige Serviceleistungen:

Support und Schadenermittlung: Im Schadensfall stehen Ihnen unsere Experten über die Hotline rund um die Uhr für die Schaden- und Ursachenermittlung zur Verfügung und helfen Ihnen, schnellstmöglich wieder handlungsfähig zu werden. Nach Rücksprache können Sie auf Kosten der Allianz auch einen externen Datenspezialisten hinzuziehen, der die Schadensursache und -höhe ermittelt und Sie zu schadenmindernden Maßnahmen berät – auch wenn Sie einen konkreten Verdacht haben.

Mitarbeiterschulungen: Ihre Mitarbeiter erhalten über unseren Servicepartner einen freien Zugang zu IT-Sicherheits-trainings.

Präventionsberatung bei Cyber-Erpressung: Wir unterstützen Sie mit speziellen Leistungen und einer Präventionsberatung.

Krisenkommunikation: Die Allianz übernimmt nach vorheriger Abstimmung die Kosten eines Krisenkommunikationsberaters, um Reputationsschäden zu verhindern oder zu mindern, und empfiehlt Ihnen auf Wunsch gerne einen geeigneten Dienstleister.



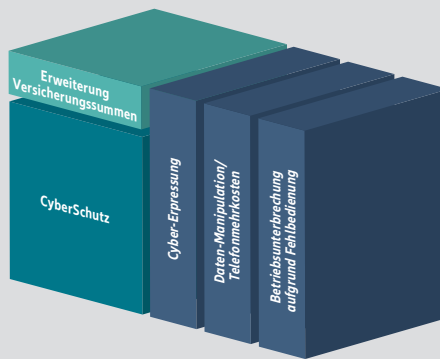
24/7 Support: Die Allianz übernimmt im Schadensfall nicht nur entstandene Kosten. Unser Expertenteam begleitet Sie in einer Krise und hilft Ihnen, schnellstmöglich wieder handlungsfähig zu werden.

PRINZIP UND LEISTUNGEN

Höhere Versicherungssummen sind im Rahmen einer individuellen Risikoprüfung möglich.

Für Unternehmen bis 5 Mio. EUR Umsatz und einer Versicherungssumme von maximal 500.000 EUR.

- Kostenübernahme bei Schäden im eigenen Unternehmen
- Kostenübernahme bei Schäden, die Dritten entstanden sind
- 24/7 Support, Schadensermittlung und Krisenkommunikation



Mit den auswählbaren Bausteinen können Sie Ihren Schutz noch genauer an Ihren individuellen Bedarf anpassen.

ZUSATZBAUSTEINE

Cyber-Erpressung	Für Erpressungsfälle bieten wir spezielle Leistungen inklusive Präventionsberatung an. Sprechen Sie einfach mit Ihrem Vermittler darüber.
Daten-Manipulation/ Telefonmehrkosten	Überweisen Sie infolge einer durch einen Cyber-Angriff herbeigeführten Daten-Manipulation (z. B. Veränderung von Kontodaten) von Ihren Konten irrtümlich und ohne Rechtsgrund Geld, ersetzt Ihnen die Allianz den hieraus entstandenen Schaden. Auch wenn Hacker Ihr Telefonsystem unberechtigt nutzen, übernimmt die Allianz die entsprechenden Mehrkosten.
Betriebsunterbrechung aufgrund Fehlbedienung	Wenn eine nachlässige Fehlbedienung der Steuerungssoftware das IT-System einer Produktionsstraße schädigt und einen Produktionsstillstand auslöst, übernimmt die Allianz die Kosten der Betriebsunterbrechung.

WIE SCHLIESSEN SIE DEN CYBERSCHUTZ AB?

Mithilfe eines speziell entwickelten Fragebogens ermitteln wir Ihr Risikoprofil. Er gibt Ihnen gleichzeitig einen Einblick, worauf es beim Schutz gegen Cyber-Risiken ankommt, und hilft Ihnen einzuschätzen, wie gut Sie gegen IT-Risiken gewappnet sind. Diese Risikoanalyse ermöglicht Ihnen, Sicherheitslücken zu erkennen und gezielte Maßnahmen zu ergreifen, um diese zu schließen. Auf Wunsch vermitteln wir Ihnen dazu gerne einen spezialisierten Servicepartner.



DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Besonders geeignet für: Mittelständische Unternehmen, insbesondere Online-Handelsbetriebe, Hotels und produzierende Betriebe mit vernetzter Maschinensteuerung, z. B. durch SCADA.

Nicht geeignet für: Finanzdienstleister, z. B. Banken, können den CyberSchutz aufgrund ihrer speziellen Risikosituation nicht in Anspruch nehmen. Für diese Unternehmen und Unternehmen mit einem Umsatz über 150 Millionen EUR bieten wir gesonderte Lösungen an.

Zielgerichtete und nicht zielgerichtete Angriffe: Versichert sind Sie sowohl als Opfer eines Angriffs, der sich gezielt gegen Ihr Unternehmen oder eine Gruppe von Unternehmen richtet, zu der Ihr Unternehmen zählt, als auch bei massenhaft verbreiteten Angriffen, z. B. durch Phishing-E-Mails oder einen zufällig eingefangenen Virus im Internet.

Vorsatz: Wenn ein Mitarbeiter Ihrem Unternehmen vorsätzlich schadet, indem er beispielsweise Daten löscht oder veröffentlicht, übernimmt die Allianz die dadurch im Unternehmen entstehenden Kosten. Lediglich Schäden, die von Repräsentanten, z. B. Geschäftsführern, Inhabern oder Vorständen, vorsätzlich herbeigeführt wurden, können nicht übernommen werden.

Geistiges Eigentum: Der CyberSchutz kann leider keine Kosten für die Verletzung des eigenen geistigen Eigentums, wie z. B. Patente oder Designs und Modelle übernehmen.

Versicherungsbedingungen: Diese Information kann Ihnen nur einen Überblick über die Leistungen und Ausschlüsse geben. Für Ihren Versicherungsschutz maßgeblich sind die aktuellen Versicherungsbedingungen bei Vertragsabschluss und der Versicherungsschein.



CYBERSCHUTZ KRISENHOTLINE

Rufen Sie uns an: 0049 75 31. 911 91 75
(kostenfrei – 24h – auch aus dem Ausland)

Immer für Sie da, wenn es darauf ankommt:

Daniel Günthner

Hauptstr. 11 | 78737 Fluorn-Winzeln
Tel: 07402/91133 | Fax: 07402/91133
Mob: 0151/54769785
daniel.guentner@allianz.de